



Es gibt kein
DORF

ohne einen Bürgermeister,



keine
NADEL

ohne ihren Meister; sie kann
nicht ohne einen Besitzer sein.

abc

Es gibt keinen
BUCHSTABEN

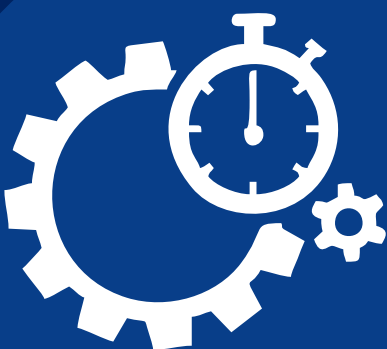
ohne seinen Schreiber;
das weißt du.

Wie wäre es also möglich, dass dieses so wohlgeordnete
Land ohne einen Herrscher wäre?

(Türkischen Diyanet Stiftung Risale-i Nur Sözlür 63 Deutsche Übersetzung)

Da es nun einmal dieses Universum gibt und alle Dinge in ihm ihr Dasein haben und alles in ihm sich ereignet und ins Leben gerufen wird,

und da nun einmal eine
ordnungsgemäße
Handlungsweise nicht zu
Stand kommen kann, ohne
den, der sie veranlasst hat,



ein sinnvolles Buch
nicht ohne einen
Verfasser,



und ein Kunstwerk
nicht ohne einen
Künstler sein kann,



müssen sicherlich auch alle diese Handlungen voller Weisheit, die den ganzen Kosmos erfüllen, jemanden haben, der da handelt, (und gibt es für) die bewundernswürdigen Kunstwerke und die sinnvollen Briefe, die sich von Jahreszeit zu Jahreszeit auf dem Antlitz der Erde erneuern, **einen Verfasser und einen Künstler.**

Und da nun weiterhin die Anwesenheit zweier Herrscher bei ein und derselben Arbeit den ordnungsgemäßen Ablauf einer Arbeit behindert, und da es nun einmal eine wunderbare Ordnung gibt, die von dem Flügel einer Mücke bis zu den Lampen am Himmel reicht, **muss dieser Herrscher ein Einziger sein.**

(Türkischen Diyanet Stiftung Risale-i Nur Sözlür 705 Deutsche Übersetzung)